

UMWELTERKLÄRUNG

2023



INHALTSVERZEICHNIS

Die Venneker Gruppe	4
<i>Unsere Historie</i>	4
<i>Geschäftsfelder</i>	5
<i>Standort</i>	5
Integriertes Managementsystem	6
Unsere Unternehmensgrundsätze	7
Unser Nachhaltigkeitskonzept	8
<i>Strategie</i>	8
<i>Prozessmanagement</i>	9
<i>Umweltbelange</i>	11
<i>Gesellschaft</i>	11
Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	13
Umweltauswirkungen	15
<i>Umweltaspekte im Produktlebenszyklus</i>	15
<i>Umweltaspekte im Unternehmen</i>	16
Input und Output – Eine kleine Bilanz	18
<i>Materialeinsatz</i>	18
<i>Energieeinsatz</i>	19
<i>Output</i>	22
Unser Umweltprogramm	23
<i>Maßnahmen 2021-2025</i>	23
<i>Gültigkeitserklärung</i>	26

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf eine geschlechtsneutrale Differenzierung (z.B. Mitarbeiterinnen/ Mitarbeiter) verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für beide Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat lediglich redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

VORWORT

Sehr geehrte Damen und Herren,

Liebe Leserinnen und Leser,

ein wesentlicher und grundlegender Bestandteil der Unternehmenskultur der VENNEKER Gruppe ist unternehmerisch verantwortliches Handeln. Die damit verbundenen Engagements fassen wir unter dem Begriff „Corporate Social Responsibility“ (CSR) zusammen. Sie beziehen insbesondere das Thema Nachhaltigkeit mit ein und ruhen auf den drei Säulen Ökonomie, Ökologie und Soziales. Ziel ist es, einen Beitrag zu einer nachhaltigen Entwicklung von Wirtschaft, Umwelt, Ressourcenverbrauch und Gesellschaft zu leisten, dies mit Blick auf und unter Berücksichtigung der Interessen unserer nachfolgenden Generationen.

Die VENNEKER Gruppe übernimmt Verantwortung für ihr Tun und die daraus resultierenden Wechselwirkungen mit der Umwelt. Unser proaktives Umweltmanagement ist daher ein wesentlicher Teil der Umsetzung des ökologischen Aspektes des Nachhaltigkeitskonzeptes. Dieses erstreckt sich bei der VENNEKER Gruppe über die gesamte Dienstleistungskette. Die Umsetzung dieser Ziele erreichen wir durch vielfältige Maßnahmen, insbesondere durch

- die Einhaltung von Umweltschutzrichtlinien, -verordnungen und -gesetzen,
- die Aufrechterhaltung und Weiterentwicklung unseres Energiecontrolling-Systems,
- die Bestellung einer Umweltmanagementbeauftragten und die Einbindung aller Mitarbeiter in den verantwortungsvollen Umgang mit der Umwelt,
- den präferierten Bezug von Tieren aus Betrieben mit Initiative Tierwohl und
- ein nach EMAS IV validiertes Umweltmanagementsystem.



Darüber hinaus engagieren wir uns sozial. Neben der Verantwortung gegenüber unseren Mitarbeitern verstehen wir darunter auch die Rolle des Unternehmens in der lokalen und regionalen Gesellschaft bzw. Region. Unter "Corporate Citizenship" verstehen wir nicht nur Themen wie Sozialstandards, die Einhaltung von Umwelt- und Sozialgesetzen, sondern insbesondere auch eine transparente Unternehmensführung sowie das Engagement für das Gemeinwesen und den Arbeitsschutz.

Die Umsetzung und das Vorantreiben der ökologischen Aspekte werden natürlich auch unter Berücksichtigung der Wirtschaftlichkeit betrachtet. Insbesondere in den aktuellen, herausfordernden Zeiten ist dies aus Unternehmenssicht ein bedeutungsvoller Faktor.

Die vorliegende Umwelterklärung ist im Rahmen der Erst-Validierung unseres Umweltmanagementsystems entstanden, sie wurde durch einen zugelassenen Umweltgutachter validiert.

gez. Albert VENNEKER

Geschäftsführer

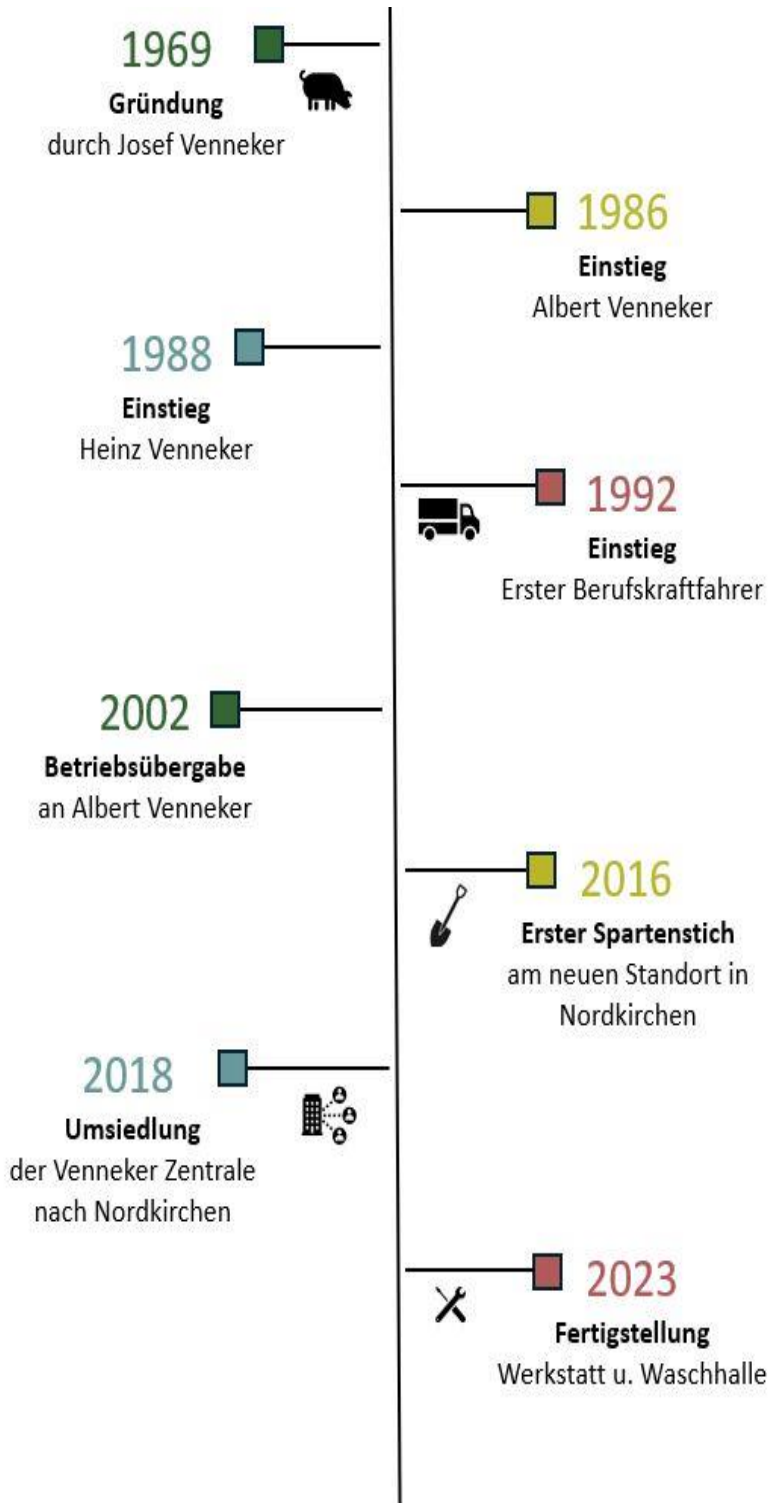
DIE VENNEKER GRUPPE

Wir bewegen was.

Unsere Historie

Erfolgreicher Familienbetrieb für die Landwirtschaft

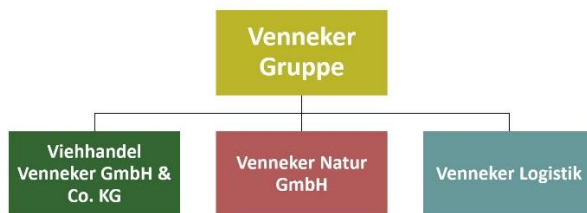
1969 schlug die Geburtsstunde des Viehhandels Josef VENNEKER. Auf ihrem westfälischen Bauernhof in Nordkirchen gründeten die Eheleute Josef und Hildegard VENNEKER einen Viehvermarktungsbetrieb. Mit nur einem Anhänger begann Landwirt Josef VENNEKER zunächst die Tiere aus seinem Betrieb abzusetzen. Nachdem das gelang, wünschten auch Landwirte aus der Nachbarschaft den Mitvertrieb ihrer Tiere. So wuchs der Viehhandel vom Hof VENNEKER in Nordkirchen aus. Die Familie baute den Handel und den Transport von Tieren schrittweise aus. Schon bald schafften sie sich den zweiten und dritten Viehanhänger an. Das Unternehmen vergrößerte sich. Der Bauernhof wurde immer mehr zu einem Umschlagplatz für Zucht- und Schlachttiere. 1986 und 1988 übernahmen die Söhne Albert und Heinz VENNEKER verantwortungsvolle Aufgaben im Familienunternehmen. Als 2002 die Betriebsübergabe an Albert VENNEKER erfolgte, wurde das Unternehmen in Viehhandel Josef VENNEKER, Inhaber Albert VENNEKER e.K., umfirmiert. Heinz VENNEKER übernahm die Geschäftsführung. Die Vielseitigkeit des Familienbetriebes in zweiter Generation spiegelt sich auch in der Namensgebung „VENNEKER Unternehmensgruppe“ mit den Sparten Viehhandel, Logistik und Natur wider.



Geschäftsfelder

VENNEKER GRUPPE

Die VENNEKER Gruppe teilt sich in verschiedene Bereiche auf. Dazu gehört der Viehhandel, die Natur und die Logistik. Angesichts der Umweltrelevanz konzentrieren wir uns jedoch nur auf die Viehhandel Josef VENNEKER GmbH & Co. KG und die VENNEKER Natur GmbH.



VIEHHANDEL JOSEF VENNEKER GMBH & Co. KG

Die Haupttätigkeiten des Viehhandels Josef VENNEKER GmbH & Co. KG sind der Handel und Transport von Vieh. Ein Team unterschiedlichster Spezialisten - vom Berufskraftfahrer über Mechaniker, IT-Fachleute, Kaufleute und andere Fachkräfte – gewährleistet den individuellen Ein- und Verkauf sowie Transport der Tiere. Dafür stehen 73 LKW mit Viehtransport-Aufliegern und Gliederzügen zur Verfügung. Der typische Kundenstamm besteht aus Landwirten und Schlachthöfen.

Der Viehhandel beschäftigt aktuell 193 Mitarbeiter, davon 5 Auszubildende für den Bereich Verwaltung und 91 Fahrer.

VENNEKER NATUR GMBH

Die VENNEKER Natur GmbH wurde ein wichtiger Baustein in unserem Dienstleistungsangebot. Mit 21 LKW und den dazugehörigen Tank-, Thermo- und Kipp-Aufliegern decken wir all jene Transportaufgaben in der landwirtschaftlichen Wertschöpfungskette ab, die wir mit unserem Kerngeschäft, dem Tiertransport, nicht bedienen können, die aber direkt damit zusammenhängen: Keine gesunden Tiere ohne gesundes Tierfutter. Kein Biogas ohne Mais, keine Biogasanlage ohne Gärreste, kein Viehbestand ohne festen oder flüssigen tierischen Dünger. All diese Stoffe müssen mit optimierter Logistik von A nach B gebracht werden. Und

weil wir das gut können, werden die LKW von VENNEKER Natur auch gerne von der Bauwirtschaft genutzt.

Die VENNEKER Natur hat derzeit 32 Mitarbeiter, davon sind 27 als Fahrer beschäftigt.

Standort

Sämtliche Aktivitäten der VENNEKER Gruppe sind seit 2023 an einem Standort platziert. In der Vergangenheit teilten sich die Tätigkeiten auf zwei Standorte auf. Der Zweitstandort in Südkirchen wurde 2023 jedoch vollständig an den Standort nach Nordkirchen umgesiedelt. Der Standort ist ausschließlich von landwirtschaftlicher Fläche umgeben. Außerdem ist er verkehrsgünstig an der A1 (ca. 12 km) gelegen sowie an das Autobahnkreuz Münster-Süd (A43) und an das Autobahnkreuz Kamen (A2) angebunden.

Auf einer Grundstücksfläche von ca. 49.000 m² befinden sich hier das Verwaltungsgebäude, ein Stallgebäude, LKW-Parkplätze, der Werkschutz, die LKW-Waschanlage sowie seit Dezember 2023 die Werkstatt. Aktuell sind 8.272 m² bebaut.

Im Jahr 2016 wurde bei den Aushubarbeiten für den Neubau am Standort Nordkirchen festgestellt, dass sich dort Altablagerungen einer ehemaligen Mülldeponie befinden. Diese Altlasten wurden unter gutachterlicher Begleitung beseitigt.



Lage von Nordkirchen in Nordrhein-Westfalen

INTEGRIERTES MANAGEMENTSYSTEM

Umwelt. Nachhaltigkeit.

Das integrierte Managementsystem ("IMS") der VENNEKER Gruppe entspricht hinsichtlich des Umweltmanagements der DIN EN ISO 14001 sowie der EMAS-Verordnungen. Ergänzt werden diese Normen und Verordnungen durch das unternehmenseigene Nachhaltigkeitskonzept sowie unser Arbeits- und Gesundheitsschutzmanagementsystem.

Das IMS gilt für den Standort an der Ermener Str. 20 in Nordkirchen, an welchem sämtliche Funktionen der VENNEKER Gruppe zusammengefasst sind. Wesentlich unterstützt wird es durch eine zentrale Managementbeauftragte sowie eine externe Fachkraft für Arbeitssicherheit. Das implementierte und wirksame System ist ausgerichtet an den Geschäftsprozessen des Unternehmens und folgt dem PDCA-Zyklus nach Deming. Wesentliche Basis für das Umweltmanagement ist die regelmäßige Erfassung und Bewertung der Umweltrisikoprüfung sowie ihrer direkten bzw. indirekten Auswirkungen auf die Umwelt. Die abgeleiteten Ziele und Kennzahlen werden in einem Umweltprogramm umgesetzt.

Die strategische Ausrichtung der Unternehmens-Gruppe beruht im Wesentlichen auf dem mindestens jährlich aktualisierten Kontext (IMS), der interne als auch externe Aspekte erfasst, der Unternehmensstrategie sowie einem - für alle Beschäftigten verpflichtenden - Code of Conduct. Im Sinne des Nachhaltigkeitsgedankens kommt zudem der Ökologie im Unternehmen eine besondere Bedeutung zu. Neben dem Umweltprogramm wird diese Ausrichtung an ökologischen Zielen in einer Vielzahl von Verbesserungsprojekten sichtbar. Auch außerhalb der Wertschöpfungsbereiche wurden bereits entsprechende Maßnahmen ergriffen: hier ist beispielsweise der Einsatz selbst erzeugter regenerativer Energien zu nennen sowie die Nutzung von E-Mobilität. Des Weiteren ist der Einsatz von wasserstoffbetriebenen LKW geplant.

Die Einhaltung der gesetzlichen und behördlichen Anforderungen erreichen wir zum einen durch unser Rechts- und Genehmigungskataster, welches jährlich geprüft und aktualisiert wird, zum anderen durch die mindestens jährlich durchgeführten Compliance Audits, die die Einhaltung der gesetzlichen und behördlichen Anforderungen überprüfen. Die wesentlichen rechtlichen Anforderungen an uns resultieren aus der Viehverkehrsverordnung, dem Tierschutzgesetz, Gewerbeabfallverordnung, der Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen, etc.

Im Zusammenhang mit der Energiekrise wurde der Stromverbrauch an beiden Standorten überprüft. Ziel war es, zusätzlich mögliche Einsparungen zu identifizieren. VENNEKER setzt sich damit aktiv für eine nachhaltige Energieversorgung ein und leistet einen Beitrag zur Bewältigung der aktuellen Energiekrise.



UNSERE UNTERNEHMENSGRUND- SÄTZE

Arbeitssicherheit. Gesundheit. Umweltschutz.

Die VENNEKER Gruppe ist eine deutsche Top-Adresse für individuellen Handel mit Tieren mit hohem Qualitätsniveau. Das Unternehmen ist ein servicestarker Komplettanbieter.

Der Schwerpunkt der unternehmerischen Tätigkeit liegt in der Beratung, Konzeptionierung, Planung und kundenspezifischen Entwicklung. Ausgeprägtes Know-how, sowie Innovativität und Flexibilität bei der Erfüllung kundenspezifischer Wünsche und unter Berücksichtigung des Tierwohls sind wesentliche Stärken der VENNEKER Gruppe.

Qualität, Arbeitssicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz sowie die Nachhaltigkeit haben im Hause der VENNEKER Gruppe oberste Priorität. Die Verantwortung hierfür liegt bei der Geschäftsführung und allen Führungskräften. Gemeinsam tragen sie Sorge dafür, dass bei allen Mitarbeitern ein ständiges Bewusstsein für Qualität und Sicherheit am Arbeitsplatz, die Gesundheit, den Schutz der Umwelt, das Tierwohl, den Erhalt der Artenvielfalt und die Nachhaltigkeit des Handelns vorhanden ist.

In diesem Sinne strebt die VENNEKER Gruppe in allen Unternehmensbereichen und Prozessen eine ständige Verbesserung der Unternehmensleistungen in den Bereichen Umwelt sowie Arbeitssicherheit und somit des integrierten Managementsystems an. Dies ist Auftrag an die Führung und alle Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen. Das realisierte Integrierte Managementsystem basiert auf den folgenden Normen und Regelwerken:

- DIN EN ISO 14001:2015
- Verordnung (EG) 1221/2009 (EMAS III)
- Verordnung (EU) 2017/1505 (EMAS IV)
- Verordnung (EU) 2018/2020 (EMAS IV)
- QS

Die Erfüllung der Anforderungen und Erwartungen unserer Kunden sowie dadurch die Erzielung einer hohen Kundenzufriedenheit und -bindung durch kompetente Beratung, Planung, Ausführung und

Service ist unsere vorrangige Aufgabe, ebenso wie die Erfüllung der Anforderungen und Erwartungen aller weiteren relevanten interessierten Parteien. Wir verpflichten uns und alle in unserem Namen tätigen Mitarbeiter, alle relevanten rechtlichen und behördlichen Verpflichtungen nach bestem Wissen zu erfüllen. Hierbei sorgt unser anspruchsvolles integriertes Managementsystem dafür, dass alle Geschäftsprozesse streng überwacht werden.

Sicherheit am Arbeitsplatz ist ein zentrales Anliegen der VENNEKER Gruppe, für dessen Realisierung alle Führungskräfte in Kooperation mit der Fachkraft für Arbeitssicherheit verantwortlich zeichnen. Die Verhinderung von Personenschäden, die Gewährleistung der Sicherheit Dritter, die Vermeidung von Umwelt- und Sachschäden sowie die Reduzierung bzw. Minimierung direkter und indirekter Umweltaspekte stehen bei der VENNEKER Gruppe an oberster Stelle.

Wir arbeiten durch vielfältige Maßnahmen - u.a. regelmäßige Schulungen und die aktive Einbindung unserer Mitarbeiter in den kontinuierlichen Verbesserungsprozess - an einer ständigen Verbesserung unserer Qualitäts- und Umweltleistung sowie an und unseren Arbeitsbedingungen. Identifizierte Nichtkonformitäten werden analysiert, Ursachen ermittelt und Korrekturen und Korrekturmaßnahmen abgeleitet, um ein wiederholtes Fehlereintritt zu vermeiden.

Nordkirchen, 02.02.2024



gez. Albert VENNEKER
Geschäftsführer



UNSER NACHHALTIGKEITSKONZEPT

Strategie

STRATEGISCHE ANALYSEN UND MAßNAHMEN

Wirtschaftlicher Erfolg steht für die VENNEKER Gruppe in direktem Zusammenhang mit unternehmerischer Verantwortung – für Mitarbeiter, Umwelt und Gesellschaft. Daher treffen wir unsere Entscheidungen stets auch unter den Aspekten der Nachhaltigkeit und somit der Sicherung unserer Zukunft und der Zukunft unserer Kinder.

Die Basis für nachhaltiges Handeln haben wir mit unseren Unternehmensgrundsätzen gelegt. Darin haben wir formuliert:

„Qualität, Arbeitssicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz, Tierschutz sowie die Nachhaltigkeit haben im Hause VENNEKER oberste Priorität. Die Verantwortung hierfür liegt bei der Geschäftsführung und allen Führungskräften. Gemeinsam tragen sie Sorge dafür, dass bei allen Mitarbeitern ein ständiges Bewusstsein für Qualität und Sicherheit am Arbeitsplatz, die Gesundheit, den Schutz der Umwelt, das Tierwohl, den Erhalt der Artenvielfalt und die Nachhaltigkeit des Handelns vorhanden ist.“

Unsere Unternehmensgrundsätze sind in der vollständigen Ausführung in dieser Umwelterklärung auf der Seite 7 zu finden.

WESENTLICHKEIT

Für uns als einer der führenden Viehhandelsunternehmen mit den Schwerpunkten des Handels, Transport und kundenindividuellen Serviceleistungen sind Nachhaltigkeitsaspekte fest in unserem täglichen Handeln verankert. Wir bekennen uns zu einer verantwortungsvollen Geschäftspolitik, die im Einklang mit nachhaltigen Forderungen und Regelungen steht.

Folgende Themen stehen dabei, auch als wesentliche Umweltaspekte, bei uns im Fokus:

- Betriebliches Umweltschutzmanagement,
- Reduzierung von Emissionen,
- Abfall und Recycling,
- Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz,
- Vielfalt und Chancengleichheit und
- Wirtschaftliche Auswirkungen.

ZIELE

Zu allen relevanten Nachhaltigkeitsthemen haben wir mittel- bis langfristige Ziele definiert, deren Einhaltung und Umsetzung von der Geschäftsführung überwacht werden. Zu den Zielen gehören vor allem eine stetige Verbesserung der Ressourcen- und Energieeffizienz, Beiträge zum Umwelt- und Klimaschutz sowie ein hohes Maß von Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit.

Weitere Kernindikatoren werden in monatlichen bzw. quartalsweisen Intervallen vom Umweltmanagementbeauftragten überwacht. Im Falle festgestellter Abweichungen werden die Ursachen analysiert und korrigierende Maßnahmen zur Zielerreichung festgelegt und umgesetzt.

Ausführliche Beschreibungen zu den Umweltzielen und -Maßnahmen sind dieser Umwelterklärung ab Seite 22 zu entnehmen.

TIEFE DER WERTSCHÖPFUNGSKETTE

In unserer Wertschöpfungskette agieren wir auch mit der Hilfe zahlreicher Geschäftspartner. Zur Sicherung unseres Nachhaltigkeitskonzeptes schließen wir alle an der Wertschöpfung beteiligten Partner ein. Die Grundlage dafür sind ein stetiger Austausch mit Lieferanten und Dienstleistern ebenso wie unser integriertes Managementsystem mit den Themen Umwelt sowie Arbeits- und Gesundheitsschutz.

Unser Bestreben ist es, unsere Prozesse entlang der Wertschöpfungskette unter ökologischen, ökonomischen und sozialen Gesichtspunkten kontinuierlich zu verbessern.

Dazu arbeiten wir intensiv unter anderem mit unseren Geschäftspartnern zusammen und fördern ein langfristiges, zuverlässiges und kollegiales Geschäftsverhältnis mit Ihnen (Code of Conduct).

LIEFERANTENAUSWAHL

Bei der Lieferantenauswahl werden Geschäftspartner stets auch anhand nachhaltiger Entscheidungskriterien ausgewählt. Dazu haben wir einen Nachhaltigkeitsfragebogen entwickelt, der von den Lieferanten ausgefüllt und an uns zurückgegeben wird. Damit stellen wir ein gewolltes Mindestmaß an Nachhaltigkeit in unserer Lieferkette sicher.

LIEFERANTENBEWERTUNG

Alle Lieferanten werden unter anderem durch den Einkauf in den unterschiedlichen Bereichen unserer Zusammenarbeit bewertet. Dabei wird auch die Einhaltung unserer Nachhaltigkeitsvorgaben aus unserem Verhaltenskodex für Lieferanten beurteilt.

LIEFERANTENENTWICKLUNG

Im Rahmen eines Lieferantenentwicklung-Programms achten wir darauf, dass unsere Geschäftspartner Fortschritte in bestimmten Themen machen und sich kontinuierlich verbessern und weiterentwickeln. Dazu gehören neben fachlichen und technischen Fragestellungen auch ökologische und soziale Aspekte.

LIEFERANTENUNTERSTÜTZUNG

Wir verstehen Nachhaltigkeit als ganzheitliche Prozessbetrachtung über alle Wertschöpfungsstufen hinweg. Daher unterstützen wir unsere Geschäftspartner bei der Realisierung unserer Anforderungen in der Lieferkette.

Prozessmanagement

VERANTWORTUNG

Nachhaltigkeit geht bei der VENNEKER Gruppe jeden an. Daher erwarten wir von jedem Mitarbeiter ein pflichtbewusstes und nachhaltiges Handeln in seinem Tätigkeitsbereich.

Hauptverantwortlich für das Thema Nachhaltigkeit ist die Geschäftsleitung. In der operativen Geschäftsebene sind Verantwortlichkeiten in Kompetenzprofilen, Organigrammen, Prozess- und Arbeitsanweisungen sowie Beauftragungen für die jeweiligen Unternehmensbereiche definiert. Zu diesen Beauftragungen gehören unter anderem

- Fachkraft für Arbeitssicherheit und Sicherheitsbeauftragte,
- Erst- und Brandschutzhelfer,
- Verantwortlicher für Abfall,
- Datenschutzbeauftragter,
- Energiemanagementbeauftragter,
- Umweltmanagementbeauftragter und
- Arbeits- und Gesundheitsmanagementbeauftragter.

REGELN UND PROZESSE

Durch unser Managementsystem im Bereichen Umweltschutz nach ISO 14001 und EMAS sind entsprechende Nachhaltigkeitsprozesse und Nachhaltigkeitsstrukturen etabliert. Für die Umsetzung der Nachhaltigkeitsstrategie sind die Bereichs- und Abteilungsleiter zusammen mit den Fachbeauftragten verantwortlich.

Dadurch werden Nachhaltigkeitsthemen in die tägliche Arbeit integriert. Außerdem beschreiben wir unsere Grundsätze, Werte und Verhaltensstandards in einem Verhaltenskodex (Code of Conduct), der für alle Mitarbeiter bzw. Lieferanten zugänglich und gültig ist.

„Es kann in diesen Grundsätzen nicht jede Situation vorhergesagt werden, in der wir uns befinden könnten. In einer unsicheren Situation fragen wir um Rat, um uns angemessen verhalten zu können.“¹

KONTROLLE

Anhand von internen und externen Audits, Überwachung durch Behörden, wie zum Beispiel die Bezirksregierung, Begehungen, Sitzungen sowie der Überwachung von Kernindikatoren werden ständige Kontrollen der jeweiligen Managementsysteme durchgeführt.

ANREIZSYSTEME

Im Sinne einer nachhaltigen Mitarbeiterentwicklung wurde bei der VENNEKER Gruppe ein flächendeckendes Beurteilungssystem ins Leben gerufen. Es soll dazu dienen, Stärken und Schwächen der Mitarbeiter und damit Entwicklungspotenziale zu identifizieren. Anhand eines Kriterienkatalogs wird dabei jeder Mitarbeiter jährlich von seinem Vorgesetzten bewertet. In diese Beurteilung fließt auch das verantwortliche Handeln des Mitarbeiters, das etwa den Umgang mit Ressourcen beinhaltet, mit ein. Zur Informationsverpflichtung der Führungskräfte gehört die Unterrichtung der Mitarbeiter über die geltenden Regelungen des Verhaltenskodex.

Des Weiteren werden regelmäßig Mitarbeiterbefragungen durchgeführt. Aus der letzten Befragung resultierte beispielsweise die Maßnahme, dass die Gesprächsführung mit den Mitarbeitern intensiviert worden ist.

BETEILIGUNG UND ANSPRUCHSGRUPPEN

Eine gegenseitige Wertschätzung und eine vertrauensvolle Beziehung zwischen unserem Unternehmen und unseren Stakeholdern ist für uns von großer Bedeutung. Ein offener Stakeholder-Dialog stellt für die VENNEKER Gruppe die Grundlage dar, um unsere Aktivitäten an die Bedürfnisse der Anspruchsgruppen auszurichten.

Allen interessierten Anspruchsgruppen stellen wir bei Bedarf unsere jährliche Umwelterklärung und den Nachhaltigkeitsbericht zur Verfügung. In diesen

Schriften ist unter anderem die Beauftragte für das integrierte Managementsystem als Ansprechpartnerin für einen kontinuierlichen Stakeholder-Dialog genannt.

In einer durchgeführten Stakeholder-Analyse wurden folgende Anspruchsgruppen identifiziert:

MITARBEITER

Der kontinuierliche Dialog mit Mitarbeitern umfasst regelmäßige Mitarbeitergespräche, Mitarbeiterbefragungen, Aushänge und Schulungen.

KUNDEN

Mit unseren Kunden pflegen wir einen regelmäßigen und intensiven Austausch und arbeiten kontinuierlich an der Entwicklung innovativer kundenspezifischer Konzepte und Lösungen zur Verbesserung der Dienstleistungsqualität.

LIEFERANTEN UND DIENSTLEISTER

Unsere unternehmerische Verantwortung umfasst auch Unternehmen entlang der Lieferkette. Daher kommunizieren wir unsere Werte und Grundsätze an alle Lieferanten, Zulieferer und Dienstleister. Dies geschieht vorrangig in persönlichen Gesprächen sowie durch die Aushändigung unseres Code of Conduct.

ÖFFENTLICHKEIT

Wir beziehen genauso Menschen ein, die im Umfeld unseres Standortes leben. Dazu gehören interessierte Anwohner, aber auch Medien, benachbarte Unternehmen, die Stadt Nordkirchen und der Kreis Coesfeld. Auch mit Ihnen finden bei Bedarf Gespräche statt. Darüber hinaus informieren wir die Öffentlichkeit über Mitteilungen auf unserer Homepage und über die Bereitstellung unserer Umwelterklärung und Themen der Nachhaltigkeit.

¹ Code of Conduct - Verhaltensgrundsätze“ (VENNEKER Gruppe, 2021, S. 7)

INNOVATIONS- UND PROJEKTMANAGEMENT

Das Ziel der VENNEKER Gruppe ist es, durch eine stetige Prozessverbesserung eine positive Nachhaltigkeitswirkung zu realisieren. Stellvertretend für die aktive Innovationsarbeit stehen die folgenden Bereiche:

LKW-FLOTTE

Unter den Gesichtspunkten Arbeitssicherheit und Effizienz investiert die VENNEKER Gruppe laufend in die Modernisierung ihrer Anlagen und Maschinen. Bei jeder Neuanschaffung achten wir auf einen langen Produktlebenszyklus sowie auf einen effizienten Ressourcenverbrauch. In diesem Zusammenhang werden kurzfristig E-LKW angeschafft. Ebenso stehen Überlegungen an wasserstoffbetriebene LKW einzusetzen.

ENERGIEEFFIZIENZ UND -MONITORING

Durch die intelligente Kombination moderner Technologien mit effizienten Energiekonzepten und nachhaltigem Umgang mit Ressourcen erreichen wir ein CO₂-optimiertes Dienstleistungsgeschäft. Aber auch einfache organisatorische Maßnahmen unterstützen uns bei der Minimierung des Energieverbrauchs, den wir kontinuierlich messen, analysieren und optimieren.

Umweltbelange

INANSPRUCHNAHME NATÜRLICHER RESSOURCEN

Die VENNEKER Gruppe hat den Erhalt der Natur und damit die Lebensqualität der folgenden Generationen nachhaltig im Blick. Beleg dafür ist das kontinuierlich optimierte Umweltmanagementsystem, zertifiziert gemäß der internationalen Norm ISO 14001 sowie validiert und registriert gemäß dem Umweltprogramm der Europäischen Union EMAS (Eco-Management and Audit Scheme). Wesentlicher Bestandteil unserer Teilnahme an EMAS ist die Erstellung und Bereitstellung einer Umwelterklärung. Darin sind unsere umweltrelevanten Tätigkeiten sowie entsprechende Umweltdaten, wie Ressourcen- und Energieverbräuche, im Detail dargestellt.

RESSOURCENMANAGEMENT

Die VENNEKER Gruppe in Nordkirchen arbeitet mit modernen Energiekonzepten. Die Verschwendung von Energie zum Beispiel durch ineffiziente Maschinen und

Anlagen oder Sondertransporte zur Beförderung von Vieh, Schüttgütern oder Nährstoffen stehen dabei neben den Aspekten Heizenergie- und Treibstoffverbrauch klar im Vordergrund.

KLIMARELEVANTE EMISSIONEN

Klimarelevanten Emissionen entstehen bei der VENNEKER Gruppe in erster Linie aus dem direkten und indirekten Verbrauch von Energie in Form von Strom, Gas und Treibstoffen.

Gesellschaft

ARBEITNEHMERRECHT

Unsere Mitarbeiter sind der entscheidende Faktor des Unternehmenserfolgs. Daher setzen wir alles daran, die Gesundheit und die berufliche Entwicklung der Beschäftigten zu fördern und streben nach den bestmöglichen Arbeitsbedingungen.

Als pflichtbewusstes Unternehmen halten wir alle nationalen und internationalen Vorschriften zu den Arbeitnehmerrechten ein. Mindestens über die jährlichen Mitarbeitergespräche sowie das interne Vorschlagswesen und Beschwerdemanagement garantiert die VENNEKER Gruppe jedem Mitarbeiter das Recht, sich bei Vorgesetzten, der Personalabteilung sowie der Geschäftsleitung zu beschweren, falls sich der Betroffene in den Arbeitnehmerrechten verletzt fühlt. Darüber hinaus räumen wir jedem Mitarbeiter das Recht ein, sich bei Verstößen gegen unsere Grundsätze oder geltendes Recht an die Compliance-Organisation zu wenden, ohne dabei negative Konsequenzen befürchten zu müssen.

In einer durchgeführten Risikoanalyse haben wir keine Risiken identifiziert, die sich negativ auf die Arbeitnehmerrechte auswirken können.

CHANCENGERECHTIGKEIT

Entsprechend der im Code of Conduct formulierten Grundsätze garantiert die VENNEKER Gruppe allen Mitarbeitern und Bewerbern Chancengleichheit. Wir fördern und respektieren die Vielfalt unserer Gesellschaft, der Sprachen, Kulturen und Lebensweisen, denn wir sehen Vielfalt als Bereicherung unserer Unternehmenskultur.

QUALIFIZIERUNG

Die Gestaltung der Arbeitsplätze nach modernen Erkenntnissen der Arbeitswissenschaft, ein aktiver Gesundheitsschutz und die Weiterentwicklung unserer Angestellten – über alle Hierarchiestufen hinweg – sind erklärte Zielsetzungen der VENNEKER Gruppe.

Mit Blick auf die Weiterbildungsmöglichkeiten unserer Mitarbeiter führen wir jährliche Mitarbeitergespräche, um erforderliche Zusatzqualifikationen oder berufliche Entwicklungswünsche der Mitarbeiter zu identifizieren. Daraus werden entsprechende Maßnahmen abgeleitet.

MENSCHENRECHTE

Alle Mitarbeiter und Geschäftspartner unterliegen den Grundsätzen, die wir in unserem Verhaltenskodex festgehalten haben. Dazu gehören:

- Achtung der Menschenrechte,
- Verbot von Zwangsarbeit, Menschenhandel und Kinderarbeit,
- faire Entlohnung, verbunden mit guten Arbeitsbedingungen,
- Diskriminierungsverbot,
- Verhandlungsfreiheit und
- Verbot von Korruption und Bestechung.

Die Einhaltung der formulierten Grundsätze wird von der Compliance Organisation und im Rahmen von Lieferantenbewertung überwacht und sichergestellt. Verstöße gegen diese Regelungen werden entsprechend ihrer Schwere sanktioniert.

GEMEINWESEN

Ein erfolgreiches Unternehmen trägt immer auch eine Verantwortung gegenüber der Gesellschaft. Daher ist es für uns eine Selbstverständlichkeit, mit Teilen unseres Ertrages gesellschaftlichen Nutzen zu stiften. Als ein Beispiel ist hier die finanzielle Unterstützung des ortsansässigen Fußballvereins „FC Nordkirchen“, der sich auch integrativ engagiert, zu nennen oder unser Engagement in Krisensituationen. Im Jahr 2022 haben wir Spenden für Geflüchtete aus der Ukraine gesammelt und diese ebenfalls regelmäßig in die Ukraine transportiert.

Seit Mitte 2023 hat uns das Bundesamt für Logistik und Mobilität für die Bereitschaft zur Unterstützung der zivilen Notfallvorsorge im Straßenverkehr der BRD ausgezeichnet.

POLITISCHE EINFLUSSNAHME

Die VENNEKER Gruppe verzichtet generell auf Lobbyarbeit. Unsere Unternehmensgruppe übt keinerlei Einfluss auf politische Gremien, Fraktionen und Entscheidungsträger aus und ist in keiner politischen Organisation Mitglied.

GESETZES- UND RICHTLINIENKONFORMES VERHALTEN

Entsprechend unseres Verhaltenskodex sind alle Mitarbeiter und Geschäftspartner zur Einhaltung von nationalen und internationalen Gesetzen verpflichtet. Unsere Unternehmensgruppe toleriert keinerlei Form von Korruption und Bestechung.

„Wenn Korruption im Spiel ist, verzichten wir eher auf eine Geschäftschance, als uns darauf einzulassen.“²

² „Code of Conduct - Verhaltensgrundsätze“ (VENNEKER Gruppe, 2021, S. 3)

ARBEITSSICHERHEIT UND GESUNDHEITSSCHUTZ

Die Gesundheit und Sicherheit unserer Mitarbeiter und Dritter, das Wohl der Tiere sowie der Schutz der Umwelt stehen bei der VENNEKER Gruppe an erster Stelle. Deshalb legen wir großen Wert darauf, dass alle Mitarbeiter und Firmen, die an unseren Standorten tätig sind, so sicher wie möglich arbeiten.

ANGEBOTE

Die VENNEKER Gruppe unterbreitet ihren Mitarbeitern verschiedene Angebote der Gesundheitsförderung. Neben dem obligatorischen betrieblichen Eingliederungsmanagement (BEM) werden den Mitarbeitern lichtfreundliche und ergonomisch gestaltete Arbeitsplätze, kostenlose Arbeits- und Schutzkleidung, ein Zuschuss zu Bildschirmarbeitsplatzbrillen, Seh- und Hörtests durch unseren Betriebsarzt sowie Gesundheitstage mit Cardio-Scan und Beweglichkeitsanalysen zur Prävention, angeboten. Zudem gibt es ein 14-tägiges Massageangebot. Im Foyer des Verwaltungsgebäudes steht ein Obstkorb mit Obst und eine Teestation für alle Mitarbeiter zur Verfügung. Außerdem besteht für die Mitarbeiter die Möglichkeit eines Jobrads.

GESUNDHEITSSCHUTZ

Bei der VENNEKER Gruppe bestehen betriebliche Vereinbarungen zum Gesundheitsschutz, die über die gesetzlichen Forderungen hinausgehen. Dabei sind folgende Vereinbarungen zu nennen:

- Jeder Mitarbeiter trägt eine persönliche Verantwortung zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen.
- Gelebter Arbeitsschutz zeichnet sich durch sicheres Arbeiten und gegenseitige Rücksichtnahme aus.
- Von allen Mitarbeitern und Führungskräften wird erwartet, dass sie aktiv zu Gesundheit und Sicherheit beitragen und Gefährdungen entweder selbst beseitigen oder diese melden.
- Durch eine zielgerichtete Kommunikation wird das Bewusstsein für Gesundheit und Sicherheit gefördert.

SICHERHEIT FÜR MITARBEITER UND DRITTE

Um die Sicherheit auf allen Ebenen zu gewährleisten, gehören präventive Maßnahmen zu unserem Standard.

Unsere Mitarbeiter erhalten grundsätzlich eine ausführliche Einweisung in ihren Arbeitsplatz, sowie mindestens einmal jährlich entsprechende Sicherheitsunterweisungen. Fremdfirmen erhalten ebenfalls, vor Betreten des Betriebsgeländes, eine ausführliche Einweisung. Diese umfasst unter anderem, Sicherheitshinweise, Verhaltensweisen auf unserem Betriebsgelände sowie bei Notfällen und die vor Ort geltende Verkehrsordnung.

Um Gefahrenquellen durch Defekte von Maschinen, Anlagen und elektrischen Geräten zu vermeiden, werden diese kontinuierlich gewartet und überprüft.

Für alle Fragen von Mitarbeitern und den Notfall wurden Erst- und Brandschutzhelfer ausgebildet.

UMGANG MIT GEFÄHRSTOFFEN

Um die Umweltbelastung zu minimieren sind all unserer Gefahrstoffe in einem entsprechenden Kataster angelegt. Durch regelmäßige Anpassung und Pflege gelingt es uns die Umweltbelastungen und möglichen Gefahren für die Gesundheit richtig einzuschätzen und entsprechend zu reagieren. Unsere Mitarbeiter werden zudem kontinuierlich im Umgang mit Gefahrstoffen unterwiesen und geschult, um sie für mögliche Gefahren zu sensibilisieren und somit Unfälle zu vermeiden.

TIERWOHL

Als Unternehmen, das sich in erster Linie dem Viehhandel verschrieben hat, sind wir uns der Verantwortung bewusst, das Tierwohl zu wahren. Wir sind davon überzeugt, dass die artgerechte Haltung und die Pflege der Tiere nicht nur ethisch richtig sind, sondern auch langfristig zum Erfolg unseres Geschäfts beitragen. Indem wir sicherstellen, dass unsere Tiere in einer gesunden und stressfreien Umgebung aufwachsen, verbessern wir nicht nur ihre Lebensqualität, sondern auch ihre Gesundheit und Produktivität. Das Tierwohl steht daher bei VENNEKER im Mittelpunkt unseres Handelns.

Durch die Typ 2 Genehmigung gewährleisten wir, dass der Transport unserer Tiere korrekt durchgeführt wird und nicht länger als 8 Stunden dauert. Unsere LKW sind zudem über die gesetzlichen Anforderungen hinaus ausgerüstet, um das Wohlbefinden der Tiere während des Transports zu gewährleisten. Wir setzen alles daran, dass unsere Tiere auf ihrem Weg zu ihrem Bestimmungsort so stressfrei wie möglich bleiben und ihre Bedürfnisse jederzeit berücksichtigt werden.

Insbesondere werden die gesetzlich, geltenden Verpflichtungen wie bspw. die EU-TierschutztransportVO, das Tierschutzgesetz, die Viehverkehrsverordnung, etc. eingehalten.



UMWELTAUSWIRKUNGEN

Umweltaspekte im Produktlebenszyklus

Als Viehhandel ist uns bewusst, dass wir im Produktlebenszyklus von Tieren nur einen Teil ausmachen. Dennoch sind wir uns unserer Verantwortung bewusst und sehen es als unsere Pflicht, uns aktiv an der Verbesserung des gesamten Zyklus zu beteiligen. Dazu gehört, dass wir uns intensiv mit Themen wie artgerechter Tierhaltung, Tierwohl, Transport und Schlachtung auseinandersetzen und bestrebt sind, unseren Einfluss auf den gesamten Produktlebenszyklus zu nutzen. Wir arbeiten eng mit unseren Partnern zusammen, um sicherzustellen, dass alle Aspekte des Zyklus ethisch und verantwortungsbewusst gestaltet sind.



Zu den direkten Einflussfaktoren zählen die Auswahl und Beschaffung der Tiere, die Art der Haltung und Pflege während des Transportes. Indirekte Einflussfaktoren umfassen Aspekte wie die Entwicklung und Förderung von artgerechten Haltungsmethoden, die Verwendung von Tierfutter aus nachhaltigem Anbau sowie die Zusammenarbeit mit Partnern, die unsere ethischen und ökologischen Standards teilen.

In diesem Prozess arbeiten wir stetig und innovativ an Verbesserungen der Abläufe. Hier ist insbesondere die selbstentwickelte IT-Lösung des digitalen Lieferscheins zu nennen. Dieser beinhaltet alle notwendigen und für den gesamten Produktzyklus relevanten Informationen. Somit ist die Transparenz und Nachvollziehbarkeit für Dritte vollumfänglich gewährleistet.

Es gibt aber auch Punkte im Produktlebenszyklus, auf die wir als Viehhandel keine direkte Einflussnahme haben, wie beispielsweise die Schlachtung. In diesen Fällen arbeiten wir jedoch eng mit unseren Partnern zusammen, um sicherzustellen, dass auch hier ethische und ökologische Standards eingehalten werden.

Wir sind uns bewusst, dass wir in dieser Hinsicht noch mehr tun können und werden uns weiterhin bemühen, unsere Verantwortung im gesamten Produktlebenszyklus wahrzunehmen und zu erfüllen. Unsere Kunden und Partner können darauf vertrauen, dass wir uns dieser Aufgabe mit großer Sorgfalt und Engagement widmen.

Umweltaspekte im Unternehmen

Als Umweltauswirkungen verstehen wir alle Veränderungen der Umwelt als Folge unseres Handelns. Um diese kontinuierlich zu verbessern und langfristig zu minimieren, erfassen und bewerten wir alle Ein- und Auswirkungen unseres Unternehmens auf die Umwelt. Die Bewertung erfolgt mit Hilfe einer Matrix, welche folgende Punkte beinhaltet:

- Umweltschädigungspotential
- Umweltauswirkungen (lokal, regional, global)
- Ausmaß der Häufigkeit des Umweltaspekts
- Umweltrechtliche, behördliche und interne Vorschriften/Bestimmungen
- Bedeutung für externe Anspruchsgruppen³

Hierbei werden sowohl die direkten als auch indirekten Umweltauswirkungen berücksichtigt. Die Umweltaspekte wurden zudem unter normalen und abnormalen (gestörten) Betriebsbedingungen analysiert und anhand von vier wesentlichen Kriterien und dem nachfolgenden Punktesystem bewertet:

Anzahl Punkte/ Bewertung	1. Qualitative Parameter der Umweltauswirkung	2. Quantitative Parameter der Umweltauswirkung	3. Einzuhaltende rechtliche Bestimmungen zum Umweltaspekt	4. Einschätzung des Umweltaspektes durch externe Anspruchsgruppen
3	Hohes Schädigungspotential: hohe Schädigung von Boden, Luft, Wasser global langanhaltende Auswirkungen	Hohe Menge / Anzahl... ...des Umweltaspektes ...des Ressourcenverbrauches	Grenzwerte nicht eingehalten Anforderungen durch rechtliche Rahmenbedingungen hoch	hoch
1	Mittleres Schädigungspotential: mittlere Schädigung von Boden, Luft, Wasser regional mittel- langanhaltende Auswirkungen	Mittlere Menge / Anzahl... ...des Umweltaspektes ...des Ressourcenverbrauches	Grenzwerte eingehalten Anforderungen durch rechtliche Rahmenbedingungen mittel	mittel
0	Geringes / kein Schädigungspotential: geringe / keine Schädigung von Boden, Luft, Wasser lokal kurz anhaltende Auswirkungen	Geringe Menge / Anzahl... ...des Umweltaspektes ...des Ressourcenverbrauches	keine Grenzwerte vorgegeben Anforderungen durch rechtliche Rahmenbedingungen gering	gering / nicht vorhanden

Die Kriterien werden – je nach Ausmaß oder Häufigkeit – mit den Punkten 0, 1 und 3 bewertet (0=gering/nicht vorhanden, 1=mittel, 3=hoch). Nach dieser Bewertung wird die Summe gebildet womit sich eine Einstufung der ermittelten Umweltaspekte mittels eines Punktesystems von minimal 0 Punkten und maximal 13 Punkten (4x3 Punkte plus 1 Punkt Life-Cycle) für jeden einzelnen Umweltaspekt ergibt. Bei 6 oder mehr Punkten wird von einem wesentlichen oder bedeutenden Umweltaspekt ausgegangen.

³ Externe Anspruchsgruppen sind z.B. Kunden, Nachbarn, Umweltschutzverbände, Behörden

Umweltaspekt	Lebenszyklus-Relevanz		1. Qualitative Umwelt- Auswirkungen		2. Quantitative Umwelt- Auswirkungen		3. Rechtliche Bestimmungen		4. Einschätzung externer Kreise		Gesamtbewertung	
	0 = nein 1 = ja		Normale Bedin- gungen	Abnormale Bedin- gungen	Normale Bedin- gungen	Abnormale Bedin- gungen	Normale Bedin- gungen	Abnormale Bedin- gungen	Normale Bedin- gungen	Abnormale Bedin- gungen	Normale Bedin- gungen	Abnormale Bedin- gungen
Gütertransporte (Natur)	1		1	3	1	1	1	1	0	1	4	7
Viehtransporte	1		1	3	3	3	1	1	1	3	7	11
Betrieb von Anlagen mit was- sergefährdenden Stoffen (Waschanlage Nordkirchen)	1		1	3	0	1	1	1	0	1	3	7
Betrieb von Anlagen mit was- sergefährdenden Stoffen (Die- seltankstelle Nordkirchen)	1		0	3	1	1	1	1	0	1	3	7
Abfall Altreifen	1		1	3	1	1	1	1	0	1	4	7
Elektroenergie (indirekt)	1		1	1	1	1	1	1	0	0	4	6

Die vorgenommenen Bewertungen stellen keine Betrachtung der absoluten Umweltauswirkungen dar. Vielmehr handelt es sich um eine Betrachtung der relativen Umweltauswirkungen im Vergleich zu anderen Umweltaspekten der VENNEKER Gruppe. Demgemäß sind diese Aspekte für die VENNEKER Gruppe als wesentlich bzw. bedeutend eingestuft, während sie für andere Organisationen durchaus als vernachlässigbar angesehen werden können.

INPUT UND OUTPUT – EINE BILANZ⁴

Folgende Umweltkernindikatoren sind für unser Unternehmen von Relevanz:

- Kraftstoff
- Emissionen
- Energieeinsatz von Strom, Gas und Heizöl
- Wasser / Abwasser
- Abfall

Die Umweltaspekte werden betrachtet und geeignete umweltrelevante Kennzahlen gebildet, um mit Hilfe dieser die Entwicklung der Umweltleistungen zu betrachten und zu verbessern. Die Zahlen werden, mit denen aus dem vorherigen Kalenderjahr verglichen.

Materialeinsatz

Auch die Hilfs- und Betriebsstoffe, welche für das Ausführen unserer Tätigkeiten notwendig sind, haben Einfluss auf die Umwelt. Da wir diese Belastung so gering wie möglich halten wollen, ist der effizientere Einsatz von den Stoffen unablässig.

	Einheit	2020	2021	2022	2023
Streumaterial	t	833	764	736	684
Desinfektion / Reiniger	t	9,4	9,4	10,7	4,9
LKW-Reifen	Stk.	352	444	853	737

STREUMATERIAL

Im vergangenen Jahr konnte die Menge des verwendeten Streumaterials erneut gesenkt werden, ohne negative Beeinflussung des Tierwohls. Dies spricht dafür, dass die Sensibilisierung der Fahrer hinsichtlich eines sparsameren Verbrauches weiterhin zu weniger Verschwendung beiträgt. Außerdem wurde durch effektivere Tourenplanung erreicht, dass weniger

Umladungspunkte und somit ebenfalls weniger Streumaterial benötigt, werden.

Desinfektion und Reiniger

Aufgrund von geltenden Gesetzen müssen die LKW direkt nach dem Abladen der Tiere gereinigt, desinfiziert und neu eingestreut werden. In unserer neuen firmeneigenen Waschstraße werden Reiniger und Desinfektionsmittel automatisiert mit dem Wasser gemischt, wodurch sich der Verbrauch durch erhöhte Effizienz stark verringert. Dies und effizientere Routenplanungen führten dazu, dass wir die Menge an Reiniger und Desinfektionsmittel reduzieren konnten.

LKW - REIFEN

Durch die Verwendung von Reifendruck-Überwachungsanlagen wird ein optimaler Reifendruck gewährleistet, der Verschleiß der Reifen nimmt ab und diese müssen dadurch seltener ausgetauscht werden.

Die LKW-Reifen werden nicht regelmäßig, sondern nach Bedarf beschafft, um eine effiziente und bedarfsgerechte Nutzung der Ressource sicherzustellen, weshalb es dazu kommen kann, dass die Beschaffungsmengen jährlich stark schwanken. Daher kann anhand einer steigenden oder sinkenden Beschaffungsmenge keine Aussage über eine positive oder negative Entwicklung getroffen werden.

⁴ Aufgrund der vollständigen Standortverlagerung nach Nordkirchen im November 2023, werden die Kennzahlen in Südkirchen nur bis zu diesem Zeitpunkt betrachtet.

Energieeinsatz

	Einheit	2020	2021	2022	2023
Kraftstoff, gesamt	L	3.157.256	3.059.744	2.721.518	2.707.530
... davon Diesel	%	99,94	99,93	99,94	99,93
...davon sonstiger Kraftstoff	%	0,06	0,07	0,06	0,07
Strom, gesamt	kWh	326.904	366.612	441.509	510.545
...davon Fremdbezug	%	78	77	73	64
...davon Eigenverbrauch aus PV-Anlage	%	22	23	27	36
Heizöl	L	15.250	12.451	10.136	9.816
Gas	L	29.499	47.075	52.184	64.289
Wasser	m ³	1.960	1.908	2.947	12.240

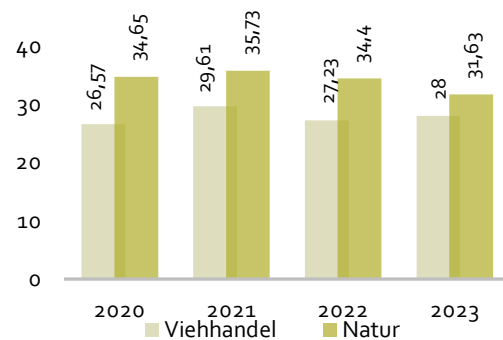
DIE UMWELTKERNINDIKATOREN IM EINZELNEN

KRAFTSTOFF

Der Fuhrpark der VENNEKER Gruppe wird fast ausschließlich mit Diesel betankt, außer die Firmenwägen. Diese wurden mittlerweile vollständig auf E-Mobilität umgestellt. Der geringe Anteil an Benzin entsteht unter anderem durch Tankungen von Leihfahrzeugen oder durch Geringverbraucher wie zum Beispiel dem Rasenmäher.

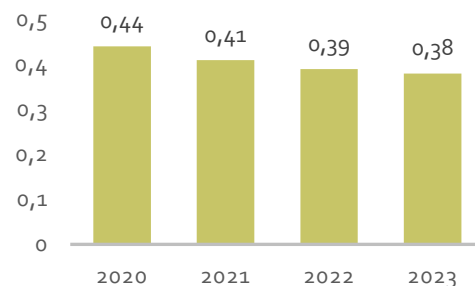
Auf dem Betriebsgelände in Nordkirchen befindet sich eine firmeneigene Diesel- und AdBlue-Tankstelle, an welcher knapp 65 % der LKW-Tankungen stattfinden. Für externe Tankungen stehen den Fahrern Tankkarten zur Verfügung.

DURCHSCHNITTLICHER DIESELVERBRAUCH AUFGESCHLÜSSELT IN L/100 KM



Um die Fahrweise der Fahrer zu optimieren und dadurch eine höhere Effizienz im Straßenverkehr zu erreichen, nutzen wir die Softwarelösung „OptiDrive“. Das System analysiert verschiedene Fahrzeugdaten wie Geschwindigkeit, Drehzahl und Schaltverhalten. Die Fahrer erhalten in Echtzeit Feedback über ihre Fahrweise und werden somit angeregt eine ökonomischere und umweltfreundlichere Fahrweise zu praktizieren, indem beispielsweise unnötig hohe Geschwindigkeiten vermieden werden und das Schaltverhalten angepasst wird. Die Disposition hat ebenfalls die Möglichkeit die Daten der Fahrer in Echtzeit auszulesen. Das schafft die Möglichkeit bei Auffälligkeiten direkt zu reagieren und die Fahrer auf ihre Fahrweise hinzuweisen. OptiDrive ermöglicht somit den Kraftstoffverbrauch und die Emissionen von LKW zu reduzieren und die Umwelt zu schonen.

DIESELVERBRAUCH⁵ IM VERHÄLTNISS ZU DEN GEFÄHRENTEN TIEREN



Die unterschiedlichen Dieselverbräuche von Viehhandel und Natur kommen durch den erheblichen Größenunterschied des Fuhrparks zustande. Da der Fuhrpark des Viehhandels deutlich mehr Fahrzeuge umfasst, sind mehr Möglichkeiten für eine

⁵ Werte nur aus Viehhandel

optimalere Tourenplanung gegeben. Bei der VENNEKER Natur wird ebenfalls an Möglichkeiten zur Senkung des Verbrauches gearbeitet. Genauso spielen die Routen eine große Rolle. Während die LKW des Viehhandels viel Langstrecke fahren, was einen geringeren Durchschnittsverbrauch mit sich bringt, sind die LKW der Natur ausschließlich auf Kurzstrecken unterwegs.

Auch die Fahrzeuge selbst werden verbessert. Deshalb testen wir aktuell für uns einen LKW-Prototypen mit integrierten Photovoltaik-Modulen. Durch diese Module ist es möglich bei einem typischen Auflieger (40 t) mit ca. 38 m² Photovoltaik-Dachfläche zwischen 1.500 und 2.100 Liter Diesel pro Jahr einzusparen.

Die Kraftstoffverbräuche der LKW werden intensiv und genau ausgewertet. Durch eine detaillierte Analyse der Verbrauchswerte können Einsparpotentiale aufgedeckt werden, die zu einer Reduktion der Betriebskosten und einer Verbesserung der Umweltbilanz beitragen können. Darüber hinaus können durch eine effizientere Nutzung von Kraftstoff auch die CO₂-Emissionen gesenkt werden, was im Einklang mit den Nachhaltigkeitszielen von VENNEKER steht. Die regelmäßige Überwachung der Kraftstoffverbräuche ist somit ein wichtiger Bestandteil der Unternehmensstrategie.

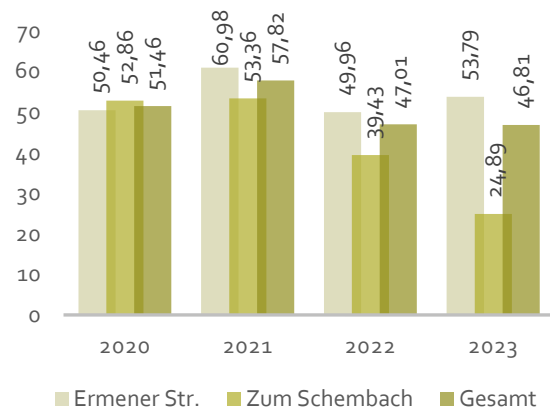
STROM

Neben den üblichen Stromverbrauchern wie Beleuchtung, EDV, Klimaanlage, etc. gehören ebenso die Maschinen und Anlagen aus der Werkstatt, Waschhalle und den Ställen, dazu.

Betrachtet man den Stromverbrauch im Verhältnis zu der bebauten Fläche, sieht man, dass eine Verbesserung stattgefunden hat.

Um keine Unfälle und unnötigen Stromverbräuche durch technische Defekte zu provozieren, werden unsere Anlagen und Maschinen regelmäßig gemäß DGUV Vorschrift 3, TRBS 1201, DIN VDE 0105-100 und DIN EN 60204-1 auf deren elektrische und sicherheitstechnischen Zustand geprüft. Als weitere Maßnahme werden veraltete Maschinen und elektrische Werkzeuge nach und nach ausgetauscht, um durch neuere Technologien den Stromverbrauch zu senken und potenzielle Gefahren zu minimieren.

STROMVERBRAUCH IN KWH PRO M² BEBAUTER FLÄCHE



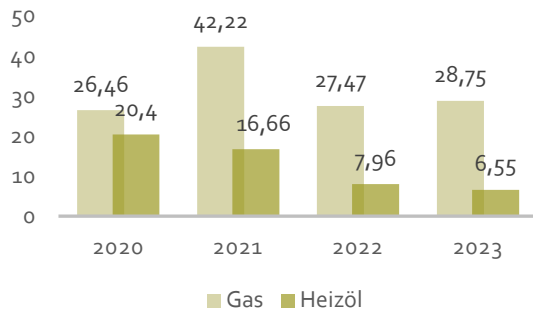
Die Zeiten der Außenbeleuchtung sind angepasst und Bewegungsmelder für die Flurbeleuchtung eingerichtet, um zusätzlich Strom einzusparen. Unsere Mitarbeiter werden regelmäßig sensibilisiert nach Feierabend alle Geräte und Beleuchtungen auszuschalten.

Aktuell wird schon eigener Strom mit Hilfe einer Photovoltaik-Anlage produziert. Hierzu wurde ein Stromspeicher gebaut, welcher den selbsterzeugten Strom effektiver und vollumfänglicher genutzt werden kann. Außerdem wurden zusätzlich Freiflächen erworben auf denen ebenfalls mittelfristig Photovoltaik-Anlagen errichtet werden sollen. Ziel ist es in puncto Strom Selbstversorger zu werden. Bei diesem Ziel sind allerdings die LKW nicht mitinbegriffen, da dies aufgrund der Leistung nicht realisierbar ist. Es wird aktuell ein Stromspeicher mit 800 KWh vorgehalten, hier ist zukünftig ein Ausbau des Speichers geplant.

HEIZÖL UND GAS

Die Energieträger Heizöl und Flüssiggas (Propan) dienen zu Heizzwecken. Die Heizung des Verwaltungsgebäudes sowie die Luftheizer des Stalles werden mit Flüssiggas beheizt. Die Heizregister des Hochdruckreiners werden mit Heizöl betankt.

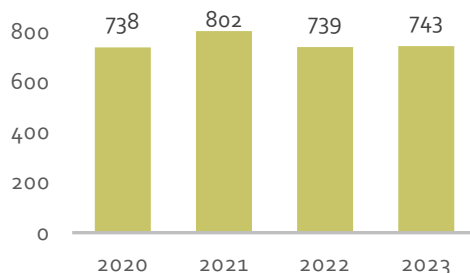
GAS- UND HEIZÖLVERBRAUCH IN KWH PRO M² BEHEIZTER FLÄCHE



CO₂-EMISSIONEN

Alle von uns verbrauchten Energieträger verursachen CO₂-Emissionen, wobei vor allem die Transporttätigkeiten hohe Ausstöße aufweisen. Derzeit liegt der CO₂-Ausstoß pro gefahrenem Tier bei 1 kg. Um die Emissionen weiterhin zu minimieren, liegt der Fokus darauf, die LKW optimal auszulasten und Leerfahrten zu vermeiden.

CO₂-EMISSIONEN IN GRAMM PRO GEFAHRENEM KM



FRISCH- UND ABWASSER

Neben dem üblichen Verbrauch im Sozial- und Sanitärbereich und den Duschkmöglichkeiten für die Fahrer im Sozialgebäude wird Wasser hauptsächlich für die firmeneigenen Ställe verwendet.

Im Kalenderjahr 2022 wurde die neue firmeneigene Waschstraße am Standort Nordkirchen fertiggestellt. Durch einen geschlossenen Wasserkreislauf mit einer Aufbereitungsanlage produziert die Waschstraße nur noch 2% Abwasser. Die neue Waschstraße in Nordkirchen befindet sich derzeit noch in der Pilotphase, wodurch der Abwasserwert noch nicht erreicht wird. Wir arbeiten stetig daran, die noch aufkommenden Fehler zu beheben, um schnellstmöglich den Zielwert von 2% Abwasser zu erreichen.

Die alte Waschstraße am Standort Südkirchen wurde, mit Inbetriebnahme der neuen Waschstraße und in Absprache der unteren Wasserbehörde, stillgelegt.

Output

	Einheit	2020	2021	2022	2023
Abfall, gesamt	t	74	55	40	52
... davon nicht gefährlich	%	93	88	92	96
...davon gefährlich	%	7	12	8	4
Abfall, gesamt	Stk.	1.107	1.637	2.333	1.013
...davon aus tierischem Gewebe	%	64	79	81	49
...davon Altreifen	%	34	21	19	51
...davon Datenträger	%	1	1	1	1
Abwasser ⁶	m ³	5.182	4.979	6.018	10.531

Bei VENNEKER wird bereits viel Wert auf eine umweltbewusste Entsorgung gelegt. Dennoch gibt es weiterhin Optimierungspotential, um das Gesamtabfalleinkommen weiter zu reduzieren. Dazu gehört vor allem eine verstärkte Sensibilisierung der Mitarbeiter für das Thema Mülltrennung. VENNEKER setzt sich damit aktiv für einen verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen ein und arbeitet kontinuierlich an der Verbesserung seiner Umweltbilanz.

Es fällt auf, dass die Abwassermenge im Jahr 2023 drastisch gestiegen ist. Dies resultiert aus der vollständigen Standortverlagerung und der noch nicht abgeschlossenen Pilotphase unserer neuen Waschanlage.



⁶ Abwasser ist die Summe aus Schmutz- und Niederschlagswasser

UNSER UMWELTPROGRAMM

Was wir tun.

Ein fester Bestandteil der VENNEKER-Unternehmenspolitik ist die Förderung einer nachhaltigen Entwicklung. Dabei haben bei uns Ökonomie, Ökologie und gesellschaftliche Verantwortung den gleichen Stellenwert.

Basierend auf der Ermittlung der wesentlichen / bedeutenden Umweltaspekte sowie im Rahmen des Nachhaltigkeitskonzeptes der VENNEKER Gruppe, wurde ein Umweltprogramm formuliert.

Maßnahmen

Der 2021 definierte Maßnahmenkatalog zur Reduktion des Energieverbrauchs wurde von interdisziplinären Teams entwickelt. Im Ergebnis konnten dabei weitere wichtige Erfolge erzielt werden.

REDUZIERUNG DES KRAFTSTOFF- UND CO₂-AUSSTOßES IM GÜTERVERKEHR UND BEI VIEHTRANSPORTEN

Maßnahme 2022	Maßnahme 2023	Verantwortlich	Auswirkung in 2023	Maßnahmen für 2024
Optimierung der Tourenplanung durch Einsatz von neuer Software für eine Verringerung des Dieserverbrauchs und einer Optimierung der Fahrtzeiten.	Maßnahme aus 2022 wird beibehalten.	Disposition	Dauerhafte Reduzierung des Dieserverbrauchs und Verkürzung der Fahrtzeiten. Der Verbrauch hat sich im Vergleich zum Vorjahr wie folgt verändert: Viehhandel von 27,23 L/100km auf 28,00 L/100km Natur von 34,40 L/100km auf 31,63 L/100km	Maßnahme wird dauerhaft beibehalten.
Die LKW-Fahrer werden regelmäßig geschult und i.R. von Trainings sensibilisiert effizient zu fahren.	Maßnahme aus 2022 wird beibehalten.	Fahrerbetreuung	Es sind diverse Zähler involviert, eine genaue Abgrenzung war bisher nicht möglich.	Maßnahme wird dauerhaft beibehalten.
Anschaffung von Euro 6-Fahrzeugen und sukzessiver Austausch mit Euro 5-Fahrzeugen.	Maßnahme aus 2022 wird beibehalten.	Fuhrparkleiter	Dies führt zu einem dauerhaft verbesserten/verringerten Kraftstoffverbrauch.	Wird weiter forciert im Jahr 2024. Anfang 2023 vollständig ausgetauscht
Installation von Lager-/Schüttgutboxen auf dem Gelände in Nordkirchen.	Maßnahme aus 2022 wird beibehalten.	Leiter VENNEKER Natur	Die Lagermöglichkeiten für Schüttgüter ermöglichen die Vermeidung von Leerfahrten und tragen dazu bei, den Kraftstoffverbrauch zu reduzieren.	Maßnahme wird dauerhaft beibehalten.

OPTIMIERUNG DES BETRIEBS VON ANLAGEN MIT WASSERGEFÄHRDENDEN STOFFEN

Maßnahme 2022	Maßnahme 2023	Verantwortlich	Auswirkung in 2023	Maßnahmen für 2024
Neubau einer Waschanlage mit geschlossenem Wasserkreislauf am Standort Nordkirchen.	Maßnahme aus 2022 wird beibehalten.	Hausverwaltung	Fertigstellung und Pilotphase der Waschanlage Minimierung des Schädigungspotentials im Betrieb der Anlagen mit wassergefährdenden Stoffen i.V.m. der Reduzierung des Ressourcenverbrauchs (Wasser, Strom) zur Fahrzeugwäsche.	Rückbau der Altanlage in Südkirchen.
Neubau der Tankstelle im Bereich der neuen Waschanlage am Standort in Nordkirchen. Ausstattung der Zapfsäule mit Anfahrerschutz.	Maßnahme aus 2022 wird beibehalten.	Hausverwaltung	Verbesserung und Optimierung des Schutzes der Dieseltankstelle.	Maßnahme wird beibehalten. Baubeginn verschiebt sich weiterhin.

REDUZIERUNG VON ALTREIFEN

Maßnahme 2022	Maßnahme 2023	Verantwortlich	Auswirkung in 2023	Maßnahmen für 2024
Mit Hilfe einer Reifendruck-Überwachungsanlage wird ein optimaler Reifendruck gewährleistet, der die Abnutzung der Reifen verringert und eine längere Nutzungsdauer ermöglicht wird.	Maßnahme aus 2022 wird beibehalten.	Fuhrparkleiter	Minimierung der Abfälle Altreifen.	Wird beibehalten.
Manuelle Kontrolle der Reifen am Wochenende, wenn die LKW am Standort Nordkirchen stehen (Profiltiefe, Beschädigungen, Luftdruck).	Maßnahme aus 2022 wird beibehalten.	Fuhrparkleiter	Erhöhung der Lebensdauer der LKW-Reifen.	Wird beibehalten.
Nutzung einer Reifendruck-Überwachungsanlage und Ausstattung der Überwachungsanlage mit Fahrer-Monitor.	Maßnahme aus 2022 wird beibehalten.	Fuhrparkleiter	Erhöhung der Lebensdauer der LKW-Reifen.	Wird beibehalten.
Nachhaltige Premium-Runderneuerung der Reifen/Nachschneiden der Reifen.	Maßnahme aus 2022 wird beibehalten.	Fuhrparkleiter	Reduzierung der Abfälle der Altreifen.	Wird beibehalten.

OPTIMIERUNG DES ZUGEKkauFTEN STROMS

Maßnahme 2022	Maßnahme 2023	Verantwortlich	Auswirkung in 2023	Maßnahmen für 2024
Standortverlagerung der Waschanlage.	Fertigstellung der Waschanlage.	GF/ Hausverwaltung	Inbetriebnahme der neuen Waschanlage und Stilllegung der alten.	Minimierung der zugekauften Strommenge.
Planung der Standortverlagerung der Werkstatt/ Baubeginn in 2022.	Baubeginn der neuen Werkstatt.	GF/ Hausverwaltung	Fertigstellung der neuen Werkstatt.	Minimierung der zugekauften Strommenge.
Planung der Prüfung der Installation einer Stromspeicherung.	Maßnahme aus 2022 wird beibehalten.	Hausverwaltung/IT	Minimierung der zugekauften Strommenge.	Wird beibehalten.

VERWENDUNG VON PAPIERDOKUMENTEN

Maßnahme 2022	Maßnahme 2023	Verantwortlich	Auswirkung in 2023	Maßnahmen für 2024
Vorantreiben der Digitalisierung durch Einführung digitaler Lieferscheine und durch Versendung von Abrechnungen per E-Mail.	Maßnahme aus 2022 wird beibehalten.	GF/Abrechnung	Die gekauften Papiermengen konnten im Vergleich zu 2021 bereits halbiert werden. 2021: 400.000 Blatt 2022: 200.000 Blatt 2023: 200.000 Blatt	Wird beibehalten.

VALIDIERUNG DER UMWELTERKLÄRUNG

Gültigkeitserklärung.

Der Unterzeichnende, Herr Jungblut, EMAS-Umweltgutachter mit der Registrierungsnummer DE-V-0056, akkreditiert / zugelassen für NACE-Code: 46.23 „Großhandel mit lebenden Tieren“, 46.73 „Großhandel mit Baustoffen“, 46.21 „Großhandel mit Futtermittel“, 52.29 „Spedition“ bestätigt, begutachtet zu haben, ob die gesamte Organisation, wie in der Umwelterklärung der Organisation VENNEKER Gruppe angegeben, alle Anforderungen der Verordnungen (EG) Nr. 1221/2009, (EU) 2017/1505 und (EU) 2018/2026 über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (EMAS) erfüllt.

Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung wird bestätigt, dass

- die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den Anforderungen der Verordnungen (EG) Nr. 1221/2009, (EU) 2017/1505 und (EU) 2018/2026 durchgeführt wurden,
- das Ergebnis der Begutachtung und Validierung bestätigt, dass keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen,
- alle Daten und Angaben der aktualisierten Umwelterklärung des Standorts ein verlässliches, glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten des Standorts geben.

Diese Erklärung kann nicht mit einer EMAS-Registrierung gleichgesetzt werden. Die EMAS-Registrierung kann nur durch eine zuständige Stelle gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1221/ 2009 erfolgen. Diese Erklärung darf nicht als eigenständige Grundlage für die Unterrichtung der Öffentlichkeit verwendet werden.

Ort, Datum

Günter Jungblut (Umweltgutachter)

*Baybachstraße 14c
56281 Emmelshausen*